

Monatsversammlung

Donnerstag, 14. Juli 2011 20.00 Uhr
Wirtshaus Flößerei in Wolfratshausen

Anwesend von unserem Vorstand waren, Claudia **Thomolla**, Karin **Weiß** und Christian **Steeb**. Entschuldigt: Thomas **Eichberger**, Richard **Ott** und Ralf **Langnickel**.

Unsere Stadträte waren vertreten durch Klaus **Heiliglechner**, Beppo **Praller**, Max **Auer** und Mauricio **Faganello**. Entschuldigt: Veronika **Daffner**.

Anwesend von der Presse, Frau Tanja **Lühr** vom Isar Loisach Boten.

Unser erster Bürgermeister Helmut **Forster** begrüßt alle Mitglieder und Gäste.

Der nächste **Seniorenstammtisch** findet am kommenden Freitag, 22. Juli 2011 um 15 Uhr im D´Amato statt.

Die **Jahreshauptversammlung** der Bürgervereinigung WOR mit Neuwahlen, findet um November statt.

Bericht von Stadtrat Beppo **Praller** über Bauausschusssitzung. Der Bauantrag für den Umbau des Vermessungsamtes ist 10:0 bewilligt worden. Auch der Bauantrag zur Erweiterung der Baywa wurde genehmigt.

Eine **Querungshilfe** in der Königsdorferstraße, Aldi/Rewe wird in den Sommerferien gebaut.

Stadtrat Max **Auer** zum Kulturausschuss. Gebührensatzung der Musikschule neu, Sportlerehrung neue Richtlinien, Galaabend am 02. Dezember 2011, Ehrungen nicht nur für Sportler, auch für Ehrenämter.

Vandalismus

Bei Vandalismus sind wir, laut Bürgermeister Helmut **Forster** auf Mithilfe der Bürger angewiesen.

Bericht, erster Bürgermeister Helmut **Forster**.

Verwertung Vermessungsamt: In Erbpacht vergeben. Umbaubeginn Herbst 2011 – Ende Frühjahr 2012. Die Innenstadt wird durch Renovierungen weiter aufgewertet.

Geänderte Öffnungszeiten, Wertstoffhof; Wertstoffhof wird nicht von der Stadt, sondern vom Maschinenring betrieben. Verlängerte Öffnungszeiten am Samstag, haben zum „Mülltourismus“ geführt. Dazu ist der Platz zu klein. Die Stadt ist um eine Lösung bemüht.

Zu dem Vorwurf, unsere Stadt wäre nicht bürgerfreundlich und würde nichts in Kindertagesstätten investieren, kann Bürgermeister Helmut **Forster** nur sagen, wer sich objektiv mit dem Geschehen in unserer Stadt beschäftigt, müsste zur gegenteiligen Meinung gelangen.

Mit der Firma Eagle- Burgmann konnte eine Vereinbarung getroffen werden, dass der Firmenparkplatz an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von uns kostenfrei genutzt werden kann.

Mit dem Märchenwald haben wir die Vereinbarung schließen können, dass dieser Parkplatz dann an diesen Tagen den Besuchern des Märchenwaldes zur Verfügung gestellt wird, allerdings bei Veranstaltungen der Stadt von unseren Besuchern.

Zum Brunnen am Schwankeleck. Unser Bürgermeister hat die Stadträte über das Angebot von Ehepaar Spohnholz, der Stadt einen Brunnen zu schenken informiert und hierzu auch Bilder des Brunnens zeigen können. Keiner der Stadträte hat sich in irgendeiner Art und Weise negativ zu diesem Vorhaben geäußert. Als die Übergabe des Brunnens an die Stadt erfolgte, waren alle Stadträte hierzu eingeladen.

Unser erster Bürgermeister Helmut **Forster** schließt die Mitgliederversammlung und verabschiedet die Mitglieder und Gäste.